

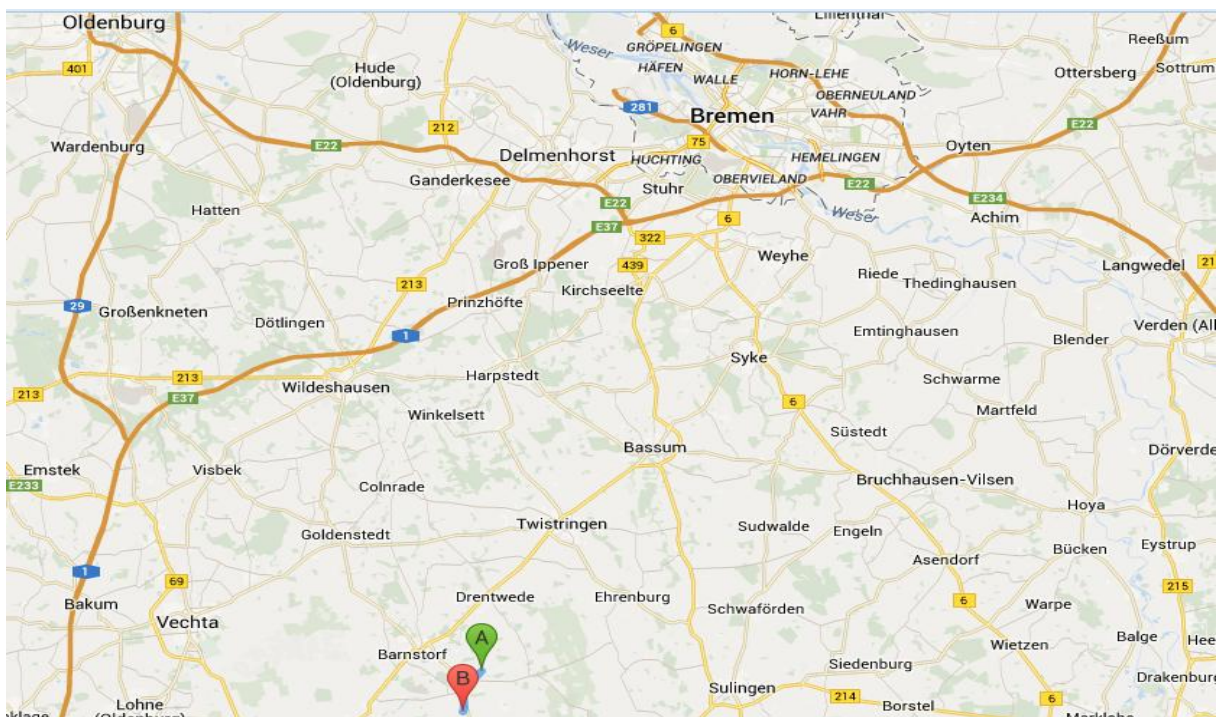
Liebe Mitglieder der OstalbBürgerEnergie eG,

mit dem ersten OBE-Report im Jahr 2015 ist es uns eine Freude, Ihnen ausführlich über die Beteiligung an einem Windpark in Niedersachsen zu berichten. Dieses Projekt wurde in der Mitgliederversammlung 2014 vorgestellt und zum Jahresende konnten wir die Beteiligung umsetzen. Aber auch über andere Themen und die anstehenden Termine wird berichtet.

Beteiligung an dem bestehenden Windpark „SüdWestStrom Windpark Donstorf GmbH & Co. KG“ in Niedersachsen

Die Beteiligung an dem Windpark wurde vom Arbeitskreis (AK) Technik in den Sitzungen am 4. November und 11. November 2014 intensiv geprüft. Für diese Prüfung lagen alle Unterlagen wie bspw. Verträge, Beschreibungen und die Wirtschaftlichkeitsberechnung vor. Der AK Technik hat dem Vorstand einstimmig die Beteiligung empfohlen. Hiernach hat der Aufsichtsrat am 25. November ebenfalls die Beteiligung beraten und auch diese empfohlen. Nach diesen positiven Voten hat der Vorstand im Dezember 2014 den Kauf getätigt. Nachfolgend einige Informationen zum Windpark:

Der Windpark liegt in der Gemeinde Eydelstedt, Niedersachsen (südwestlich von Bremen), und besteht aus 5 x 2,3 MW Windenergieanlagen des Typs Enercon E82 E2 an zwei Standorten (Donstorf und Schierholz).



Zwei der fünf Anlagen befinden sich in einer Erlöspoolung mit einer dritten Windenergieanlage. Folgende Tabelle zeigt die Rahmendaten des Windparks:

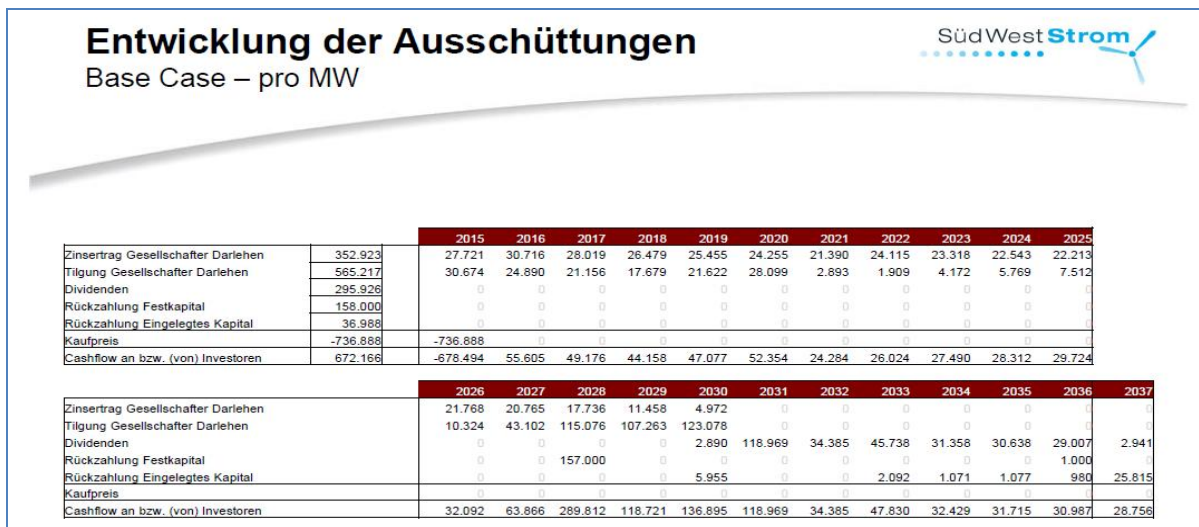
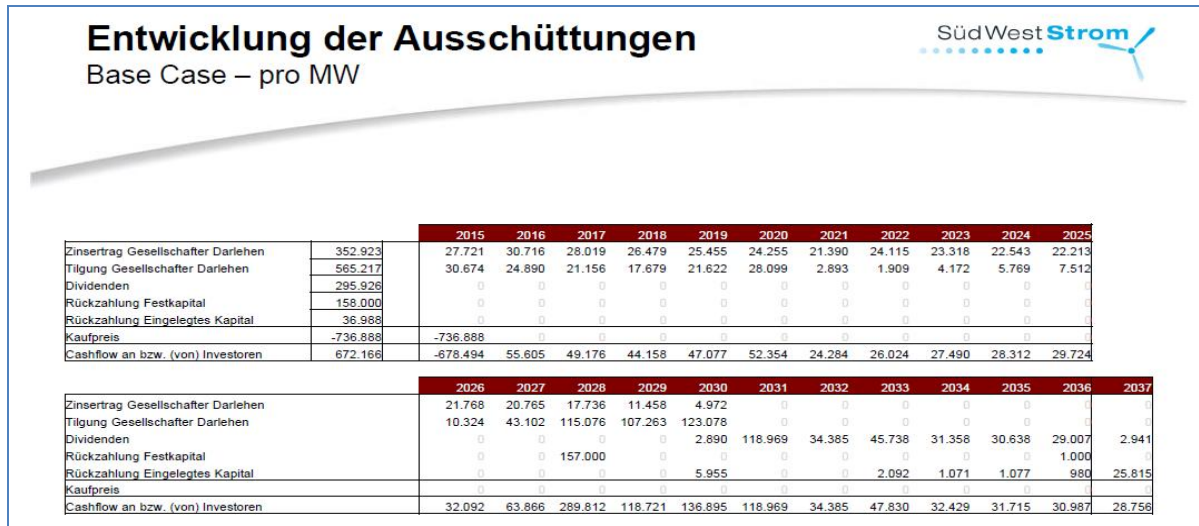
Merkmals	Ausprägung/Status/Kommentar
Kapazität	11,5 MW
Windkraftanlagen	5 x Enercon E82 E2 / 2,3 MW: State-of-the-art WEA-Technologie von Enercon
Nabenhöhe	108 m
Rotordurchmesser	82 m
Inbetriebnahme	2011; Drittanlage wurde 2012 in Betrieb genommen.
Windertragsgutachten	AL-PRO (7. Januar 2011) und GEO-NET (20. Mai 2011)
Windgutachten-Bruttoertrag (5 WEA) Mittelwerte der beiden Gutachten	P75: 26.833 GWh/a P50: 29,205 GWh/a
Windgutachten-Nettoertrag (5 WEA; inkl. technischen Abschlägen) aus den beiden Gutachten	P75: 24.776 GWh/a
Laufzeit	Anlagenlaufzeit 22 Jahre (bis 2036), letzte geplante Auszahlung Ende 2037
Vergütung	Drei Anlagen (Teilstandort Schierholz): 9,51 ct/kWh Zwei Anlagen (durch die Erlöspoolung mit der 2012 in Betrieb genommenen WEA): 9,48 ct/kWh zzgl. Direktvermarktungserlösen
Genehmigungssituation	Gemäß einer Genehmigungsaufgabe gibt es ein Fledermausmonitoring. Die Ergebnisse des Monitorings könnten zu einer Auflage führen, nach der einige WEA bei bestimmten Bedingungen abgeschaltet werden müssten. 0,6 % Abschläge vom Erlös sind in der Einspeiseannahme berücksichtigt. Erste Zwischenergebnisse deuten darauf hin, dass eine eventuelle Auflage zu weniger als den berücksichtigten 0,6 % Verlusten führen wird.
Grundstücksrechte	Notwendige Anlagengrundstücke sind gesichert.
Netzanschluss	Anlagen speisen über das Umspannwerk Dreeke (an der Betreibergesellschaft des Umspannwerkes besteht eine mittelbare Beteiligung) in das Netz der Westfalen-Weser-Ems Verteilnetz GmbH ein.
Umspannwerk	Mittelbare Beteiligung an der Betreibergesellschaft des Umspannwerkes Dreeke: Umspannwerk Dreeke GmbH & Co. KG
Renditeerwartung	ca. 5,5 %-6,0 %

Der Windpark ist seit Ende 2011 in Betrieb und alle für den Betrieb notwendigen Verträge sind abgeschlossen:

- Vollwartungsvertrag (Enercon Partner Konzept) mit dem Anlagenlieferanten Enercon
- Vertrag über die technische Betriebsführung mit WindInvest Service GmbH & Co. KG (West-Wind-Gruppe).
- Vertrag über die kaufmännische Betriebsführung mit WindInvest Service GmbH & Co. KG (erstmaliges Kündigungsrecht zum Jahresende 2015).
- Pachtverträge (alle für den Betrieb notwendigen Flächen sind marktüblich gesichert).
- Versicherungsverträge im üblichen Umfang.
- Finanzierungsvertrag mit der DZ-Bank.
- Die Infrastruktur ist über eine Infrastrukturgesellschaft gesichert, an der eine Beteiligung besteht.

Eine Wirtschaftlichkeitsrechnung und eine Cash-Flow-Rechnung wurde durch die Wirtschaftsberatungsgesellschaft Price Waterhouse Coopers (PwC) gemeinsam mit der Rechtsanwaltskanzlei GSK Stockmann + Kollegen anhand des Angebotes, der geschlossenen Verträge und der Windgutachten sowie der tatsächlichen Betriebsergebnisse der ersten Jahre

durchgeführt. Die Wirtschaftlichkeitsrechnung zeigt (kalkuliert mit einer Erlösannahme gemäß IWET-korrelierten IST-Erträgen) eine durchschnittliche Eigenkapitalverzinsung nach Gewerbesteuer von ca. 5,5 % bis 6,0 %. Die Darstellung der Ausschüttung nach dem „Base Case“ (es wurden mehrere Varianten berechnet) pro MW Anteil zeigen nachfolgende Darstellungen:



Die OBE hat sich als Kommanditist an der SüdWestStrom Windpark Donstorf GmbH & Co. KG beteiligt. Komplementärin dieser ist die SüdWestStrom Windpark Donstorf Verwaltungs GmbH, eine 100%ige Tochtergesellschaft der SüdWestStrom GmbH aus Tübingen, die selber eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke Aalen GmbH ist. Mit der Beteiligung wurde ein Kommanditkapital eingezahlt, ein Gesellschafterdarlehen von der OBE an die Gesellschaft gegeben und eine Kapitalrücklage eingezahlt.

Diese „etwas komplizierte Konstruktion“ wurde gewählt, um von Anbeginn aus der Beteiligung heraus Einnahmen zu erzielen, damit die OBE auch in der Anlaufphase des Windparks den Mitgliedern eine Ausschüttung ermöglichen kann!

Das Projekt wurde am 23. Oktober 2014 von OBE Vorstand Cord Müller besichtigt. Die Anlagen machten einen ordentlichen und einwandfreien Eindruck.

Mitgesellschafter an dem Windpark sind die folgenden Unternehmen:

- Südwestdeutsche Stromhandelsgesellschaft mbH, Tübingen (Anteil 3.100 kW)
- Bürger-Energie Region Mühlacker eG, Mühlacker (Anteil 700 kW)
- Energiegenossenschaft Filstal eG, Göppingen (Anteil 500 kW)
- Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG, Göppingen (Anteil 1.000 kW)
- Hellenstein SolarWind GmbH, Heidenheim (Anteil 500 kW)
- Netzkauf EWS eG, Schönau (Anteil 600 kW)
- PG Energie GmbH, Ehingen/Donau (Anteil 1.000 kW)
- Stadtwerke Oberursel GmbH, Oberursel/Taunus (Anteil 600 kW)
- Stadtwerke Schwäbisch Gmünd GmbH, Schwäbisch Gmünd (Anteil 1.000 kW)
- Stadtwerke Sigmaringen, Sigmaringen (Anteil 1.000 kW)

Die OBE hat einen Anteil von 1.500 kW erworben. Bei der kommenden OBE-Generalversammlung werden wir gerne Ihre Fragen beantworten.

Weitere Projekte

Aktuell prüfen wir die Beteiligung und Entwicklung an 4 regionalen Windkraftprojekten und die Beteiligung an einer Biogasanlage, die mit Abfallstoffen betrieben werden soll. Da diese regionalen Projekte allesamt erst nach 2016 in Betrieb gehen (im günstigsten Fall), werden weiterhin auch überregionale Projekte wie der Windpark Donstorf hinsichtlich einer Beteiligung geprüft. Da aktuell zu diesen Projekten eine Verschwiegenheit zum Stand zugesagt wurde, kann erst später hierüber im Detail berichtet werden.

Jahresabschluss 2014

Die Arbeiten zur Erstellung des Jahresabschlusses sind fast abgeschlossen. Der Aufsichtsrat wird den Jahresabschluss 2014 noch im März 2014 beraten und die Generalversammlung vorbereiten. Zum Redaktionsschluss dieses OBE-Reportes lagen noch keine belastbaren vorläufigen Zahlen vor.

Generalversammlung 2015

Die Generalversammlung 2014 findet am 20. April 2015 um 18.00 Uhr im Casino der Stadtwerke Aalen GmbH statt. Hierzu wird rechtzeitig noch eine Einladung mit Tagesordnung versendet.

Mitgliederwerbung

Aktuell hat die OBE insgesamt 339 Mitglieder, die zusammen 1,67 Mio. EUR Geschäftsguthaben unterhalten. Da die Beteiligung am Windpark Donstorf zum Teil mit einem Kredit in Höhe von etwa 170 TEUR finanziert wurde und bald neue Beteiligungen anstehen könnten, ist die Gewinnung von neuen Mitgliedern wichtig. Es ist uns hilfreich, wenn Sie auch in Ihrem persönlichen Umfeld weitere Mitglieder für die OBE werben.

Herzliche Grüße

Ihre OstalbBürgerEnergie eG

Hans-Peter Weber Cord Müller